

# Einführung in die Arbeit mit Einschätzungsskalen


 M 37

(anhand einer Einschätzungsskala aus dem Europäischen Portfolio der Sprachen: Jahrgangsstufe 5 / Hörverstehen<sup>59</sup>)

## Schritte

- Schüler lesen Kompetenzbeschreibung (siehe Abb.1).
- Schüler klären untereinander, was gemeint ist.
- Schüler formulieren in Gruppen für jede der oben genannten Kompetenzbeschreibungen konkrete Situationen, in denen sie ihre Fähigkeiten zur mündlichen Kommunikation nachweisen können (z. B. zu 1: *Mein Lehrer fordert mich auf, das Fenster zu schließen.*)
- Anhand der Gruppenergebnisse werden die Kompetenzbeschreibungen konkretisiert.
- Jeder Schüler notiert, inwieweit er glaubt, die Kompetenzbeschreibung zu erfüllen (↗= kann ich / ?= weiß ich nicht / ↘= kann ich nicht) (siehe Abb. 2).
- Die Schüler führen zu jeder Kompetenzbeschreibung einen Hörverstehenstest durch.
- Sie erhalten eine Fremdeinschätzung vom Lehrer und notieren diese ebenfalls (Abb. 2).
- Sie vergleichen ihre Selbst- und Fremdeinschätzung miteinander. Es werden Ursachen für mögliche Abweichungen gesucht.

Kompetenzbeschreibung	Situationen, in denen ich diese Fähigkeit zeigen kann	↗	?	↘
Ich kann kurze Anweisungen, Aufforderungen und Fragen verstehen und darauf reagieren.	<i>Mein Lehrer fordert mich auf, das Fenster zu schließen.</i>			
Ich kann Angaben zu Ort, Zeit und Menge verstehen, wenn es sich um alltägliche Situationen und Tätigkeiten handelt.				
Ich kann CD- und Kassettenaufnahmen folgen, wenn sie etwas mit dem zu tun haben, was wir im Unterricht besprochen haben.				
Wenn ich Radio höre oder Leute miteinander sprechen, kann ich Wörter und Sätze wiedererkennen und weiß, was sie bedeuten, vorausgesetzt es wird sehr langsam und deutlich gesprochen.				

Abb.1




<sup>59</sup> in: Landesinstitut für Schule und Weiterbildung (Hrsg.). *Europäisches Portfolio der Sprachen*. Teil 3. Soest, 2001, Seite 26.



	Selbsteinschätzung			Ergebnis Hörverstehenstest		
	↗	?	↘	↗	→	↘
Ich kann kurze Anweisungen, Aufforderungen und Fragen verstehen und darauf reagieren.						
Ich kann Angaben zu Ort, Zeit und Menge verstehen, wenn es sich um alltägliche Situationen und Tätigkeiten handelt.						
Ich kann CD- und Kassettenaufnahmen folgen, wenn sie etwas mit dem zu tun haben, was wir im Unterricht besprochen haben.						
Wenn ich Radio höre oder Leute miteinander sprechen, kann ich Wörter und Sätze wiedererkennen und weiß, was sie bedeuten, vorausgesetzt es wird sehr langsam und deutlich gesprochen.						

Abb. 2

M 37a

<p>Mario's Snack Bar</p> <p>Sally: Hello, Mario!</p> <p>Tim: Hi, Mario.</p> <p>Ruth: Hello.</p> <p>Mario: Hello, Sally. Hi, Tim. Hello, Ruth.</p> <p>Sally: Can I have a hot dog, please?</p> <p>Mario: Yes, sure. And you, Ruth?</p> <p>Ruth: Chips and ketchup, please.</p> <p>Tim: And for me two hamburgers and a lemonade, Mario.</p> <p>Mario: Okay. (noises of chips being fried, Mario whistling the tune of "Summer Holiday") Here you are. One hot dog for you, Sally. Chips and ketchup for Ruth. Two hamburgers and a lemonade for Tim.</p> <p>Children: Thank you. Goodbye.</p> <p>Mario: See you, bye.</p>	<p>Listen and answer the questions!</p> <p>1. Where are the children? Mark the correct picture.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">  <p><input type="checkbox"/></p> </div> <div style="text-align: center;">  <p><input type="checkbox"/></p> </div> <div style="text-align: center;">  <p><input type="checkbox"/></p> </div> </div> <p>2. How many children are there?</p> <p>3. What are their names?</p> <p>4. What are they buying? Draw it or write it! Then draw a line to the name of the child who is buying it!</p>
--	---

in: Karin Drese: Lernstandsfeststellungen in der Grundschule und ihre Konsequenzen für die Lehrkräfte der Sek. I. in: *Der fremdsprachliche Unterricht*, Heft 69, Friedrich Verlag, Seelze 2004, Seite 25.